

Von Bangkok nach Engelberg

Der Norweger Andreas Magnus wird General Manager im Kempinski Palace Engelberg, welches nach mehrjähriger Umbauzeit im nächsten Halbjahr wiedereröffnet.



Andreas Magnus.

Bild: zvg

Von der pulsierenden thailändischen Metropole Bangkok geht es diese Tage für Andreas Magnus in die schneebedeckte Traumlandschaft der Schweizer Alpen. Der 37-jährige Magnus wurde soeben von Kempinski Hotels zum General Manager im Kempinski Palace Engelberg, [das nach einer rund viereinhalbjährigen Umbauzeit im Frühling 2021 Eröffnung feiert \(https://www.htr.ch/story/kempinski-wird-luxushotel-in-engelberg-und-die-frutt-lodges-fuehren-29522.html\)](https://www.htr.ch/story/kempinski-wird-luxushotel-in-engelberg-und-die-frutt-lodges-fuehren-29522.html) und im Frutt Mountain Resort, das am 19. Dezember in die Wintersaison startet, ernannt.

Er ist damit auch zuständig für das Frutt Mountain Resort auf Melchsee-Frutt mit Christine Kretschmer als Gastgeberin. Thomas Dittrich ist als CEO der Han's Europe AG das Bindeglied zwischen der Eigentümerin der Hotels und der Betreibergesellschaft.

Ausbildung in der Schweiz absolviert

Andreas Magnus kehrt somit zu den Anfängen seiner Hotelkarriere in die Schweiz zurück, wo er sein Swiss Diploma in Hotel Management in der César Ritz Hotelschule sowie sein Bachelor in Business Administration bei der Northwood University am Hotel Institute of Montreux erfolgreich ablegte. Der gebürtige Norweger, der fließend Deutsch spricht, war die letzten drei Jahre als Hotel Manager im Siam Kempinski Hotel Bangkok tätig.

«Mit Andreas Magnus haben wir für unsere beiden neuen aussergewöhnlichen Hotels in der Zentralschweiz einen versierten und innovativen Hotelier ernannt, der bereits in den letzten zehn Jahren für Kempinski Hotels in den

verschiedensten Ländern tätig war und gezeigt hat, dass er die nötige Expertise und Erfahrung für diese anspruchsvolle Aufgabe mitbringt», so Martin Smura, Chief Executive Officer und Vorstandsvorsitzender der Kempinski Hotels. «Mit einem jungen, dynamischen Team wird er in beiden Hotels höchste Servicequalität und Kempinski Esprit par excellence bieten.»

Namenswechsel auf Melchsee-Frutt

Mit dem Start in die neue Wintersaison werden die zwei neu von Kempinski Know-how profitierenden Hotels auf Melchsee-Frutt einheitlich als Frutt Mountain Resort geführt. Gastgeberin bleibt mit Christine Kretschmer eine bewährte Kraft, die mit den Begebenheiten und Abläufen im Obwaldner Wintersportort bestens vertraut ist.

Christine Kretschmer kann dabei auf die Unterstützung der langjährigen Mitarbeitenden zählen. Für Thomas Dittrich als CEO der Han's Europe AG gibt es mit der Ernennung von Andreas Magnus als General Manager eine Entlastung auf der operativen Seite. Er wird sich der Aufgabe als Bindeglied und wichtigen Ansprechpartner zwischen der Eigentümerschaft der beiden Hotels in Engelberg/Melchsee-Frutt und Kempinski Hotels konzentrieren.

Zurück in die Schweiz

Nach seinem Studium begann Andreas Magnus zunächst im Food & Beverage als Trainee im Lausanne Palace und im Hotel Castello del Sole Ascona und wechselte dann ins Front Office im Windsor Court Hotel im amerikanischen New Orleans. 2008 zog es ihn nach Russland, wo er im Belmond Grand Hotel in St. Petersburg zunächst als Banquet & Conference Operations Manager arbeitete und schliesslich zum Food & Beverage Manager ernannt wurde.

Kempinski Hotels

Gegründet 1897, ist das Traditionsunternehmen Kempinski Hotels die älteste Luxushotelgruppe Europas. Kempinski betreibt derzeit 78 Fünf-Sterne-Hotels und Residenzen in 34 Ländern und erweitert sein Portfolio künftig mit neuen Hotels in Europa, im Mittleren Osten, in Afrika, Asien und Amerika. Zum Portfolio zählen historische Grandhotels, Lifestyle-Stadthotels, Resorts und Residenzen. Darüber hinaus ist Kempinski Gründungsmitglied der Global Hotel Alliance (GHA), des weltweit grössten Netzwerks unabhängiger Hotelmarken.

2011 wechselte er in der gleichen Position zu den Kempinski Hotels ins Kempinski Hotel Mall of the Emirates in Dubai und danach als Executive Assistant Manager ins Djibouti Palace Kempinski in Afrika. Von 2015 bis 2017 war er als Hotel Manager im Kempinski Hotel Beijing Lufthansa Center in der chinesischen Hauptstadt Peking tätig, bevor er ebenfalls als Hotel Manager ins Siam Kempinski Hotel Bangkok verantwortlich zeichnete.

«Ich freue mich sehr, nach all den Jahren rund um den Globus wieder in die Schweiz zurück zu kehren, in das Land, in dem mein Leben in der Hotellerie begann, dem ich viel zu verdanken habe und wo ich mich immer sehr wohl gefühlt habe», so Andreas Magnus zu seiner Ernennung. «Natürlich ist es auch eine grosse Ehre für mich, gleich zwei so spannende neue Luxushotels für Kempinski als General Manager leiten zu dürfen und schon bald die ersten Gäste im Herzen der Zentralschweiz zu begrüßen.» (htr)

Publiziert am Mittwoch, 09. Dezember 2020